

Vito Serratore AG Gipsergeschäft Dörflingen



Telefon 052 654 15 85 www.vitoserratoreag.ch



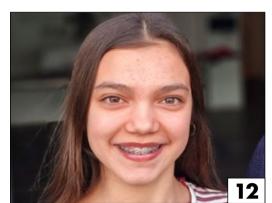
Tina Nodari 23 mal ganz persönlich



Philippe Brühlmann Faszination Gleitschirmfliegen



Lukas Britschgi Auf nach Boston!



Alessia D'OttavianoTalente auf dem Weg nach oben



Baugeschäft WAGNER AG Neubau Umbau Renovation

info@wagnerbau.ch www.wagnerbau.ch

8260 Stein am Rhein

052 741 16 00



20. HALLENCONCOURS SPRINGEN SCHAFFHAUSEN

1. - 2. MÄRZ UND 15. - 16. MÄRZ 2025











Herzliche Gratulation zu 10 Jahre Mobiliar, liebe Viky!

Viktorie Jirat, Kundenberaterin

Generalagentur Schaffhausen Philipp Früh mobiliar.ch Mühlentalsträsschen 9 8200 Schaffhausen schaffhausen@mobiliar.ch

die **Mobiliar**

Seite 2 Regionalsport



Baumalerei-Spezialist Umbauten und Sanierunge 8207 Schaffhausen Tel. 052 644 04 40 Fax 052 644 04 41 w.scheffmacher.com





RUND UM DEN BALL 2./3. LIGA **3 FRAGEN AN:**

Joël Reber (35) Trainer FC Ramsen 3. Liga



Rückrundenstart: Sonntag, 30.03.2025, 10:00 gegen FC Oberwinterthur daheim

SRS: Joël Reber, wie bereiten Sie sich auf die Rückrunde vor?

Joël Reber: «Neben den zwei bis drei Trainings pro Woche werden wir drei Testspiele und das SH-Cup-Spiel gegen den FC Beringen bestreiten. Vom 14. bis 16. März befinden wir uns im Trainingslager in Freudenstadt (D). Im Fitnessstudio Achilles haben wir zudem bereits drei Trainingseinheiten absolviert.»

Welche Veränderungen gibt es im Kader?

«Mit meinem 23-Mann-Kader werden wir unverändert in die Rückrunde starten.»

Derzeit liegen Sie mit 14 Punkten nur drei Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt. Macht Ihnen das Kopfzerbrechen?

«Natürlich macht man sich Gedanken um die Bewerkstelligung des Klassenerhalts. Mit einer sehr guten Vorbereitung auf die Rückrunde – wie im letzten Jahr – sind wir bestrebt, den Liaaerhalt zu schaffen. In der 3. Liga verbleiben zu können ist für uns jedes Jahr eine grosse Herausforderung.»

Dario Russo (30) Trainer FC Beringen 3. Liga





Rückrunde aus? Dario Russo: «Wir trainieren dreimal pro Woche, und am Wochenende steht jeweils ein Testspiel auf dem Programm. Vom 13. bis 16. März werden wir in Valencia

Konnten Sie auf dem Transfermarkt zuschlagen?

eine Teambildung ohne Trainings durchführen.»

«Vom FC Schaffhausen 3 ist Nico Busenhart zu uns gestossen. Das Kader umfasst so 24 Akteure.»

Als Tabellenführer mit 26 Punkten haben Sie 4 Punkte Vorsprung auf den Verfolger FC Diessenhofen. Wie zuversichtlich sind Sie, mit Ihrem Team die Rückkehr in die 2. Liga zu schaffen?

«Wir befinden uns auf dem besten Weg dahin. Wenn wir weiterhin mit Demut arbeiten, werden wir es schaffen – obschon es in dieser Liga nicht einfach ist. Diessenhofen ist nicht der einzige Gegner, der uns den Platz streitig machen wird, auch Oberwinterthur und Spielvi 2 sind spielerisch sehr stark.»

Moreno Del Rizzo (36)

Trainer FC Thayngen 2. Liga



Rückrundenstart: Sonntag, 23.03.2025 gegen FC Gossau daheim

SRS: Moreno Del Rizzo, wie bereiten Sie sich auf die Rückrunde vor?

Moreno Del Rizzo: «Das Trainingsprogramm umfasst drei Einheiten pro Woche: 1 x Sportanlage Munot, 1 x Funktional-Fitness bei Nati Kuzmanovic und 1 x Kunstrasen in Büsingen. Vor einer Woche waren wir zu einem dreitägigen Teamevent in Madrid, wo wir das Spiel Real Madrid gegen Girona besuchten. Insgesamt sind vier Testspiele und ein SH-Cup-Spiel eingeplant.»

Welche Verstärkungen konnten Sie tätigen?

«Wir konnten unser aktuell 24 Mann starkes Kader mit Jordan Lagona und Leandro Müller vom FC Schaffhausen 2 ergänzen.»

Als Tabellen-Vorletzter mit nur 3 Punkten haben Sie 11 Punkte Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz. Wie wollen Sie die Aufholjagd gestalten?

«Wir haben nichts zu verlieren. Das Ziel ist, die Spiele, welche in der Vorrunde knapp verloren gegangen waren, nun zu unseren Gunsten zu entscheiden. Gegen die erstplatzierten vier Teams wollen wir es vermeiden, Kanterniederlagen zu beziehen. Wir werden uns kämpferisch zeigen!»

Dalibor Bukovac (40)

Trainer NK Dinamo Schaffhausen 3. Liga





Rückrundenstart: Samstag, 29.03.2025, 18:00 gegen Sporting Club SH auswärts

SRS: Dalibor Bukovac, wie bereiten Sie sich auf die Rückrunde vor?

Dalibor Bukovac: «Wir haben am 6. Januar das Training aufgenommen und Anfang Februar ein Ski-Weekend in St. Moritz abgehalten. Nebst drei Trainings pro Woche stehen bis zum Meisterschaftsstart zwei Testspiele und das SH-Cup-Spiel gegen Marthalen an.»

Konnten neue Spieler verpflichtet werden?

«Mit Dino Ljustina und meinem Sohn Leon von den A-Junioren stossen zwei Spieler zum Kader. Deni Krleski ist unser einziger Abgang.»

Mit 18 Punkten belegen Sie mit Ihrem Team einen gesicherten Mittelfeldplatz. Der Abstand zum FC Beringen beträgt 8 Punkte. Welche Ziele streben Sie an? «Unser Saisonziel bleibt ein Platz unter den ersten vier Teams.»

Impressum

Druck

Herausgeber SRS-Verlag Verlagsleitung Ota Danek Redaktionsleitung Gabriele Graf Layout DTP/Lithos highscan GmbH

Verkauf SR-Sport











Mittelland Zeitungsdruck AG, Aarau

SRS-Verlag GmbH, Postfach 72, 8240 Thayngen Verlag

Administration Renate Danek

Mobile: 079 217 69 50, regionalsport@bluewin.ch Kontakt



Meine Region. Meine Metzgerei.



Metzgerei Steinemann // Dorfstrasse 10 // 8240 Thaynger www.metzgerei-steinemann.ch

TUN SIE HEUTER



Kurt Mägerle (66) Ehemaliger Fussballer

SRS: Kurt Mägerle, auf welche sportliche Vergangenheit blicken Sie zurück?

Kurt Mägerle: «Mit 12 Jahren bin ich beim FC Feuerthalen in den Fussball eingestiegen. 1975 wechselte ich zu den Inter-A-Junioren des FC Schaffhausen. Nach einem halben Jahr gab ich mein Debüt bei der 1. Mannschaft in der 1. Liga. Als Spieler erlebte ich Guido Meier, Urs Siegenthaler, Jörg Goldmann und Charly Berger. 1983 wechselte ich zum SV Jestetten, welcher von Roli Frei trainiert wurde. Nach einer Saison folgte der Umzug zum FC Beringen 2. Liga für zwei Saisons, und letzte Station meiner Aktivlaufbahn war der FC Diessenhofen 3. Liga für eine Saison. Aufgrund diverser Verletzungen musste ich auf Anraten der Ärzte dem Fussball im besten Alter von 27 Jahren leider Adieu sagen. Danach war ich einige

Jahre beim FC Schaffhausen als Trainer Inter A und Nachwuchs tätig sowie eine Saison als Assistenztrainer von Rolf Fringer.»

Was war Ihre berufliche Tätigkeit?

«Bevor ich vor zwei Jahren in Pension ging, war ich 15 Jahre bei der Firma Capartis in Schaffhausen tätig.»

Wie halten Sie sich fit?

«Mit Skifahren, Biken und Wandern.»

Wie verfolgen Sie das regionale Sportgeschehen?

«Wenn das Wetter passt, statte ich dem FC Schaffhausen einen Besuch ab. Ich bin aber auch auf den anderen regionalen Fussballplätzen anzutreffen. Auch die Spiele der Kadetten und des VC Kanti schaue ich mir mehr oder weniger regelmässig an.»



Michael Langhart (56) Ehemaliger Rock'n'Roll-Turniertänzer

SRS: Michael Langhart, auf welche sportliche Vergangenheit blicken Sie zurück?

Michael Langhart: «Ab den E-Junioren des FC Feuerthalen durchlief ich die gesamte Juniorenabteilung bis zum Fanionteam des FCF. Als Vorstopper wirkte ich vier Jahre in der 3. und 4. Liga mit. Dann hat mich Meinrad Bender vom Boxclub Schaffhausen für das Boxen begeistert. Dort war ich zwei Jahre aktiv. Im Tanzzentrum Schaffhausen entdeckte ich die Freude am Tanzen. Der weitere Schritt war die Belegung eines Kurses bei Angelo Cicconi, wo ich definitiv vom Tanzvirus befallen worden bin. Ich bestritt in der Folge diverse Tanzturniere auf nationaler und internationaler Ebene. Mein Highlight erlebte ich mit einem Sieg mit meiner Partnerin Veridiana Sale an der holländischen Meisterschaft. 1998 habe ich mit dem

Turniersport aufgehört, und seitdem trete ich mit Sonia Colavito-Cicconi an Showauftritten auf und betätige mich als Trainer.»

Was ist Ihre berufliche Tätigkeit?

«Ich habe eine Lehre als Ofenbauer und Fliesenleger abgeschlossen und zwanzig Jahre auf dem Beruf gearbeitet. Danach war ich als Verkaufsleiter in verschiedenen Firmen unterwegs. Seit Sommer 2022 bin ich als Standortleiter bei der Ferroflex Schaffhausen tätig.»

Wie halten Sie sich fit?

«Nebst dem Tanzen gehören Nordic Walking und Besuche im Fitnesscenter zu meinen sportlichen Hobbys.»

Wie verfolgen Sie das regionale Sportgeschehen?

«Live trifft man mich bei den Kadetten, dem VC Kanti und dem FC St. Gallen an.»



Renato Pavinato (62) Ehemaliger Fussballer

SRS: Renato Pavinato, auf welche sportliche Vergangenheit blicken Sie zurück? Renato Pavinato: «Mit sechs Jahren startete ich fussballerisch beim FC Lohn und durchlief alle Kategorien bis zu den A-Junioren. Aus beruflichen Gründen habe ich die Fussballschuhe relativ früh an den Nagel gehängt. Später übernahm ich im Vorstand des FC Lohn den Posten des Aktuars und darauf folgend denjenigen des Vize-Präsidenten. Insgesamt habe ich dem Vorstand des FC Lohn über dreissig Jahre die Treue gehalten.»

Was ist Ihre berufliche Tätigkeit?

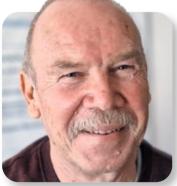
«Nach 28 Jahren bei der Firma Suter AG Unterhaltungselektronik bin ich seit 18 Jahren als Leiter Schalterberatung bei der Kantonalbank Schaffhausen tätig.»

Wie halten Sie sich fit?

«Mit ausgedehnten Spaziergängen und Wandern.»

Wie verfolgen Sie das regionale Sportgeschehen?

«Ich interessiere mich für Sport allgemein und informiere mich über das Geschehen mittels Internet und Zeitungen. Ab und zu bin ich auf den regionalen Fussballplätzen anzutreffen.»



Kurt Stamm (72) Ehemaliger Fussballer

SRS: Kurt Stamm, auf welche sportliche Vergangenheit blicken Sie zurück?

Kurt Stamm: «1965 wurde der FC Schleitheim gegründet, welchem ich noch im selben Jahr als C-Junior beitrat. Dort durchlief ich die gesamte Juniorenabteilung und gab als 18-Jähriger das Debüt als Goalie in der 1. Mannschaft 4. Liga unter Trainer Sepp Katzenschläger. Zweimal feierte ich den Aufstieg in die 3. Liga. Verletzungsbedingt gab ich mit 30 Jahren meinen Rücktritt. Später wirkte ich in der 1. Mannschaft als Goalietrainer mit.»

Was war Ihre berufliche Tätigkeit?

«Gelernt habe ich Maschinenschlosser bei der SIG. Später arbeitete ich 20 Jahre bei der Firma Gonon im Formenbau. Bis zu meiner Pensionierung war ich als Schulhausabwart in Schleitheim tätig.»

Wie halten Sie sich fit?

«Mit Spaziergängen und Velofahren. Zudem bin ich seit über 50 Jahren Alleinunterhalter, bekannt unter dem Namen "Gudli", was mich ebenfalls munter hält.»

Wie verfolgen Sie das regionale Sportgeschehen?

«Ab und zu bin ich live an den Spielen des FC Schaffhausen anzutreffen. Grundsätzlich informiere ich mich über das Sportgeschehen in den Medien.»













Seite 4 Regionalsport



Ihr Partner in Vertrauensfragen

Leu **Treuhand AG**

> Buchhaltung Treuhandfunktionen

CH-8212 Neuhausen am Rheinfall Zentralstr. 100, Haus Metropol Tel. 052 675 00 00 Fax 052 675 00 01



Veranstaltungskalender mit Tippspiel



Einsendeschluss: Freitag, 7. März 2025



Teilnahmecoupon						
0	Handball NLA	Sa, 08.03.2025	Kadetten SH – Wacker Thun	1	X	2
2	Handball NLA	Mi, 19.03.2025	Kadetten SH – St. Otmar SG	1	X	2
8	Fussball Challenge L.	Fr, 07.03.2025	FC Schaffhausen – FC Vaduz	1	X	2
4	Fussball Challenge L.	Sa, 15.03.2025	Stade Lausanne Ouchy – FC Schaffhausen	1	X	2
6	Fussball 1. Liga Classic	Sa, 08.03.2025	SV Höngg – SV Schaffhausen	1	X	2
6	Fussball 2. Liga	So, 23.03.2025	FC Thayngen – FC Gossau	1	X	2
0	Fussball 3. Liga	So, 30.03.2025	FC Wiesendangen 2 – FC Beringen	1	X	2

So tippen die Sportexperten:



Hanspeter Gutmann Kadetten-Fan



Kristijan Lulic Kadetten-Fan









Der Gewinner des Tippspiels der Ausgabe 06/2024, ausgelost aus mehreren Einsendungen mit fünf richtigen Tipps, ist Hanspeter Gutmann aus Schaffhausen. Er gewann einen Gutschein von Bowling five in Thayngen im Wert von CHF 250.- und bleibt in dieser Runde automatisch dabei.

Auf dem Teilnahmecoupon Tipp abgeben, ausschneiden und einschicken an: Schaffhauser Regional Sport, Postfach 72, 8240 Thayngen

Absender mit Telefonnummer nicht vergessen!



WENGER+WIRZ TELEMATIK

für alle Elektroinstallationen

WÄCKERLIN TRANSPORTE AG

...die zuverlässige Verbindung

Schwarzwaldstrasse 74 CH-8226 Schleitheim Tel. 052 687 21 21 Fax 052 687 21 20 www.waeckerlin-ag.ch

GRÜN, SCHNELL UND GUT

Ihr regionaler Partner für Transporte aller Art.



Ob Taufe, Kommunion, Konfirmation, Firmung, Hochzeit, Geburtstag, Vereins- oder Geschäftsessen

Unsere 2 gepflegten und gemütlichen Säli im 1. Stock bieten das ideale Ambiente für Anlässe jeder Art von 10 bis 80 Personen.

Vielseitige Menükarte, Pizza vom **Holzofen**! Täglich geöffnet, von 11 bis 23 Uhr durchgehend warme Küche.

Ristorante «ROMANA» Pizzeria

vera italianità......echt italienisch!

Unterstadt 18/20 | 8200 Schaffhausen | Tel. 052 624 44 89 | www.romana-schaffhausen.ch







Sigg Holzbau AG Schreinerei + Zimmerei Thayngen

www.siggholzbau.ch

Weidmüller **3**€

Sie suchen einen Partner auf Augenhöhe. Wir sind Ihr Experte für beste Verbindungen in der Industrial Connectivity.

Weidmüller Schweiz AG
Rundbuckstrasse 2
8212 Neuhausen am Rheinfall
www.weidmueller.ch





Malermeister seit 1899

Tellstrasse 25 CH-8201 Schaffhausen Tel. +41 52 625 80 20 E.Mail: info@dreher-co.ch



Gerüstet für die Region www.gloorbau.ch



WER MACHT WAS?



4 O. Eckert

Coupon.

... Ring Taxi

... dk haustechnik

... WDS Keramik Welten AG

... A. Dietrich

... Metallbau

... Zahnarzt

... hallaufitness

... Donag



5 D. Krznaric

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Empfänger der Zeitung

«Schaffhauser Regional Sport». Im neuen Spiel kön-

nen Sie mittels Ziehung eines Loses Gutscheine bis zu

Mitspielen können Sie nur mit dem vorgedruckten

Einsendeschluss

Freitag, 7. März 2025

Teilnahmecoupon

Senden an

Schaffhauser Regional Sport, Postfach 72, 8240 Thayngen

... Malergeschäft

... Gipsergeschäft

... Teppich-Huus Breiti

... Kaufmännischer Verband

... Fenster + Haustüren

... Transporte

... Rest. zum Alten Schützenhaus

Absender nicht vergessen!

CHF 1000.- von Sport Shop Enge gewinnen.





12 D. Scheffmacher



7 D. Suter



13 R. Reutimann



Wettbewerb

14 H. Eggli



9 C. Paterno

3 V. Serratore

15 S. Mer



CHF 100.-

Der glückliche Gewinner der Ausgabe 6/2024 ist Ueli Keller aus Löhningen. Er zog aus den Händen von Sport-Shop-Enge-Mitarbeiterin Mirjam Niederhäuser das Los über CHF 100.-.



Schaffhauserstrasse 237 · CH-8222 Beringen Tel. 052 682 11 66 www.sportshop-enge.ch

T. Weber





Fam. Reutimann Tel. 052/625 32 72

Ein erfahrenes Team freut sich auf Ihren Besuch





Metallbau Bauschlosserei Schmiede

Hans Lenhard Mühlegasse 11 8240 Thayngen Tel. 052/649 35 47











Cafe Central Birretstrasse 1 79798 Jestetten

Tel: +49 (0)7745 / 5908

info@cafecentral.ee www.cafecentral.ee Seite 6 Regionalsport







SPORMX



Stefan Balduzzi Revival im Klub 8 für wohltätigen Zweck ...

Nachdem Stefan Balduzzi (63), Radio Munot Sportjournalist und ehemaliger Schaffhauser Tennismeister, in den 80er-Jahren "Besitzer" einer Disco in Neuhausen gewesen war, findet am Freitag, 7. März 2025 ein Revival im ehemaligen Jugendchäller Klub 8 statt. Bereits sind über 300 Tickets für die Borsalino Revival Party verkauft worden. Von 21.00 bis 00.40 Uhr lässt man Rüeblijeans, bunte T-Shirts und weisse Socken zu

schmissigen Hits aus den Achtzigern wieder aufleben. Der Gesamterlös des Anlasses geht vollumfänglich ans Lindlihuus.



Korina Perkovac (25)

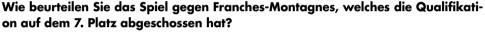
Aussenangreiferin VC Kanti

Start Best-of-3-Serie: Sonntag, 2. März 2025 / 16:30 BBC Arena gegen Franches-Montagnes

SRS: Korina Perkovac, nach der souveränen Qualifikation auf dem 2. Platz für die Playoffs kämpfen Sie nun gegen Franches-Montagnes um den Einzug in den Halbfinal. Was macht Ihr Team in dieser Saison so stark?

Korina Perkovac: «Wir sind auf jeder Position vielfältig besetzt und verfügen somit über ein ausgeglichenes Kader. Zudem herrscht in der Mannschaft ein gu-

ter Flow. Das sind optimale Voraussetzungen, die anstehenden Aufgaben mit Zuversicht anzugehen.»



«Die Platzierung ist nicht wichtig. Wir haben das Hin- und Rückspiel gegen Franches-Montagnes jeweils 3:0 gewonnen. Das zählt jetzt allerdings nicht. Was jetzt zählt ist das Weiterkommen.»

Der Weg zum Schweizermeistertitel führt wahrscheinlich auch heuer über NUC Neuenburg. Wie ist diese Mannschaft zu schlagen?

«Dass sie zu schlagen sind, haben wir im ersten Spiel in der Qualifikationsrunde mit unserem 3:2 gezeigt. Es müssen einfach alle Elemente stimmen. Es braucht einen guten Service und Tempo. Mit Tia Scambray verfügt NUC Neuenburg über eine der besten Angreiferinnen. Es gilt, deren Effizienz zu reduzieren und die übrigen Spielerinnen im Griff zu haben.»



Club Pallavolo Eisstockschiessen auf der KSS ...

Einer der Anlässe des Jubiläumsprogramms des Club Pallavolo fand auf dem KSS-Freizeitpark Schaffhausen statt. Anschliessend an die Begrüssung durch den Präsidenten Roberto Belotti (58) und den KSS-Geschäftsführer Ueli Jäger (55) lieferten sich die Teilnehmenden packende Duelle auf dem Eis. Ein vergnüglicher Fondue-Plausch rundete den gelungenen Anlass ab. Als Gruppensieger konnten sich Christian Ritzmann (60), Alexandra Giger (49) und Martin Giger (47) feiern lassen.



Roberto Belotti und Ueli Jäger



Ken Schuler (31) Trainer SV Schaffhausen 1. Liga Classic

SRS: Ken Schuler, Sie haben diesen Winter vom Assistenztrainer in die Position des Cheftrainers mutiert und mit dem Spiel gegen AC Taverne Ihren Einstand als Head Coach bei Spielvi gegeben. Am vergangenen Samstag mussten Sie gegen den FC Collina antreten. Wie ist Ihre momentane Gefühlslage?

Ken Schuler: «Gegen Taverne haben wir ein respektables 1:1-Remis erreicht. Dem FC Collina ist am letzten Samstag schlicht alles gelungen, während wir das

schlechteste Spiel der Saison eingezogen haben – das Endresultat 0:7 spricht für sich.»

Am kommenden Samstag, 1. März um 16.00 Uhr, gastiert der Erstplatzierte FC Kreuzlingen auf dem Bühlplatz. Wie gross ist Ihr Respekt vor dem Aufstiegskandidaten?

«Für mich bedeutet diese Partie nach der blamablen Niederlage gegen Collina eine Chance, gegen den Tabellenführer ein positives Resultat zu erzielen.»

Wo sehen Sie Ihr Team am Ende der Saison?

«Wir wollen nichts mit dem Abstieg zu tun haben und orientieren uns nach einem oberen Mittelfeldplatz.»



H

haustechnik

heizung | sanitär | solar | klima

dk haustechnik gmbh installation & reparatur ch-8240 thayngen tel. 052 640 06 91 fax 052 640 06 92 www.dk-haustechnik.ch info@dk-haustechnik.ch

D. Krznaric

RADIO TV TELOMA AG

Unsere Produktauswahl:

Bei uns finden Sie eine grosse Auswahl an Fernseher, Stereoanlagen, Plattenspieler und

Radios

Unsere Dienstleistungen:

- wir reparierenwir installieren
- wir liefern

Bachstrasse 24 8200 Schaffhausen Tel 052 / 625 89 74 Bernath Elektro AG

Ihre Stromlinie









gärten <u>die beg</u>eistern

Wilchingen | 079 455 45 84 www.gartenmanufactur.ch

SPORMX



Joshua Kimmich und Elio Ritacco

Elio Ritacco

Interview mit Joshua Kimmich ...

Anlässlich des Bundesligaspiels SC Freiburg gegen FC Bayern (1:2) hatte Club-50-Mitglied des FC Schaffhausen und Wirt vom Café Central in Jestetten Elio Ritacco (61) die Gelegenheit, mit dem FC-Bayern-Mittelfeldspieler Joshua Kimmich ein Interview für den Schaffhauser Regionalsport zu führen. Die Frage, zu welchem Club der mehrfache deutsche Nationalspieler auf die nächste Saison wechseln wird, liess dieser allerdings offen. Im Gespräch sind Real Madrid, FC Barcelona oder ein englischer Club. Freilich ist aber auch ein Verbleib beim deutschen Rekordmeister Bayern München in diesem Pokerspiel nicht ausgeschlossen.



Thomas Bollinger Bald wieder fit ...

Nach sechs Wochen an den Krücken macht Thomas Bollinger (60), Schaffhauser Spenglermeister und FCS-Fan, nach intensiver Physiotherapie zu seiner grossen Freude beachtliche Fortschritte, so dass er nach eigenem Ermessen seinen gewohnten sportlichen Aktivitäten sowie seinen geliebten Wanderungen bald wieder unbeschwert wird nachgehen können. Passiert ist sein Unfall beim morgendlichen Walken, als er auf spiegelglattem Fussweg ausgerutscht war und sich dabei das linke Wadenbein brach und die Bänder am Sprungge-

lenk riss. In einer einstündigen Operation wurde der Schaden von Dr. Daniel Siebertz



Oliver Grimm Eröffnung Showroom Beringen ...

Am Donnerstag, 20. März 2025 lädt Palmberg (Schweiz) AG Beringen mit ihrem Geschäftsführer Oliver Grimm (55), seines Zeichens ehemaliger Olympiateilnehmer im Kunstturnen, zum "Tag der Emotionen" ein. Bei dieser von 16 bis 22 Uhr dauernden After Work Party mit Apéro riche präsentiert Grimm mit seinem Team Neuheiten zum Thema "Emotionen wecken und Räume verwandeln". Anmeldungen, bis am 10. März 2025, unter www.palmberg.ch



Doris Scheller-Weber Runder Geburtstag mit Peter Pfändler ...

Im Kreise ihrer besten Freunde hat Doris Scheller-Weber, fünfmalige Gewinnerin des Schafhuuser Bölle und spätere zweimalige Schweizermeisterin in 4x100-m-Staffel, im vergangenen Monat ihren 70sten Geburtstag gefeiert. Hierzu war die illustre Gästeschar nach Thayngen in die Eventhalle Ota Danek geladen, welche ein vorzügliches Dinner von Urs-Leu-Catering geniessen

durfte. Dazwischen sorgte der seit Jahren zur Comedy-Elite der Schweiz zählende Peter Pfändler mit Gags aus seinem neusten Programm dafür, dass die Gesellschaft auch etwas zu lachen hatte



Gianni Dalla Vecchia (61)

Scheidender Trainer EHC Effretikon und ehemaliger Trainer EHC Schaffhausen

SRS: Gianni Dalla Vecchia, nach drei sehr erfolgreichen
Saisons verlassen Sie den EHC Effretikon. Weshalb?

Gianni Dalla Vecchia: «Ich möchte mehr Zeit mit der Familie und meinem dreijährigen Enkelkind Elin verbringen.»

Haben Sie alle Ihre gesetzten Ziele mit dem EHC Effretikon erreicht?

«Ich denke schon. Wir sind zweimal Vize-Ostschweizermeister geworden, und in der abgelaufenen Saison erreichten wir das Halbfinale in den Playoffs.»

Ist ein erneutes Engagement beim EHC Schaffhausen für Sie ein Thema?

«Nein. Nach so vielen Jahren im Eishockey-Business habe ich kein Interesse an weiteren Verpflichtungen.»





TEPPICH-HUUS BREITI AG PARKETT-BODENBELÄGE-TEPPICH Seite 8 Regionalsport

20. HAUENCONCOURS SPRINGE 1. – 2. MÄRZ UND 15. – 16. MÄRZ



An den beiden Wochenenden vom 1. bis 2. März und 15. bis 16. März 2025 findet der 20. Hallenconcours Schaffhausen statt. Bereits zum 10. Mal wird dieser beliebte Pferdesportevent vom Schleitheimer Transportunternehmer Kurt Wäckerlin (66) als OK-Chef durchgeführt. Das Jubiläumsspringen zieht Reiterinnen und Reiter aus der gesamten Ostschweiz an und verspricht, für die Besucherinnen und Besucher ein attraktives Erlebnis zu werden. In einem A-Z-Rück- und Ausblick gibt Wäckerlin Einblicke in "seine" Veranstaltung.

A - Z

Programm festgehalten, das sich über die Jahre be-

«Immer ein Thema, sowohl seitens des Veranstalters als auch seitens der Reiterinnen und Reiter, ist

der Wunsch nach einem grossen Zuschaueraufneinen zehn lahren als OK-Präsident wurde am 👚 marsch 🗕 ein Motivationsfaktor, zu Höchstleistun-

no werde ich auch in diesem Jahr an den Start ge-

«Auf meinem 17-jährigen Schwedenwallach Cami-

«Dieser Mann ist immer wieder ein gerngesehener Gast. Mit seiner Kamera sorgt er für tolle Aufnahmen fürs Schaffhauser Fernsehen.»



«Mein Vorgänger als OK-Präsident ist Ernst Keller. Er ist heute noch mit Herzblut beim Reitverein dabei und jung geblieben.»

«Die Besucher haben während beiden Wochenenden freien Eintritt.»

Gespannfahren



«Am Ostermontag findet in der Reithalle ein Gespannfahren mit 30 bis 40 Teilnehmenden statt.»

indernishöhe

«Die Hindernishöhe ergibt sich aus der Kategorie - in unserem Fall heuer von 80 cm bis 1,15 m.»

«Infos zur Veranstaltung findet man unter info. swiss-equestrian.ch.»

Uniorenreiterinnen und -reiter

«Es freut mich jeweils sehr, dass unser Anlass auch viele Juniorenreiterinnen und -reiter zu begeistern vermag.»



«Für beste Verpflegung der Gäste in der Reithalle sorgt auch heuer Kunam Satkunarajah vom Restaurant Buechbrunnen Schaffhausen.»

■uhr-Familie

«Die Luhr-Familie ist im Verein seit Jahren topengagiert. Vater Ludwig war über zehn Jahre Parcoursbauer, und die Töchter Sandra und Katja engagieren sich im Vorstand, im OK und in der Junioren-Equipe.»

«Das Material im Pferdesport erfährt von Jahr zu Jahr Verbesserungen. Früher züchtete man Pferde für die Arbeit, heute für den Sport.»

utzung Parkplätze ZVS

«Die Nutzung der Parkplätze und des Areals des ZVS ermöglicht es den Reitern und Besucherinnen, direkt neben der Halle zu parkieren.»

«In meinen zehn Jahren des Mitwirkens hat es kaum Veränderungen im OK gegeben. Dafür bin ich sehr dankbar.»

«Das altbewährte Duo Urs Wiesmann und Sascha Horn amtet auch dieses Jahr als Parcoursbauer.»

Qualität des Hallenbodens ist jedes Jahr eine Herausforderung und wird von den Reitern kritisch beäugt.»

«Ohne Reithalle, welche seit 2004 besteht, und ohne gedeckte Aussenhalle, die 2019 erstellt wor-

Von 0 bis 40 000 in 10 Minuten.

Wir haben Ihre Lieblingsfarbe in Rekordzeit.







SCHAFFHAUSEN

2025

den ist, könnte der Anlass in diesem Rahmen nicht durchgeführt werden.»



«Meine Schwester Sonja ist meine Pferdechefin und hat unser ganzes Stallmanagement unter sich.»

nterstützung

«Ohne Unterstützung seitens Sponsoren und Medien wäre es schwierig, den Anlass in dieser Form durchzuführen. Auch hierfür sind wir sehr dank-

«Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte hat der Reitverein Schaffhausen 2024 die OKV Vereinsmeisterschaft gewonnen.»

«Die Prüfungen werden mit verschiedenen Wertungen gerichtet: nach Stangenfehlern und gerittener Zeit oder einer Wertung C, bei der die Stangenfehler in Strafsekunden gewandelt werden.»

«Zum x-ten Mal dürfen wir auf eine bewährte Helferschar von über 40 Leuten zählen – herzlichen Dank dafür!»

«Für Youngsters haben wir seit drei Jahren Prüfungen mit einer Höhe von 80 cm im Programm.»

«Zum Ziel setze ich mir für den Anlass einen reibungslosen Ablauf ohne Unfälle, für mich persönlich Gesundheit.»





Die Hindernishöhe beträgt heuer 80 cm bis 1.15 m.



Ohne die Reithalle im Schweizersbild könnte dieser Anlass nicht durchgeführt werden.



Allianz (II)

Generalagentur Mike Bechtel Schützengraben 24 8200 Schaffhausen

www.allianz-suisse.ch/mike.bechtel

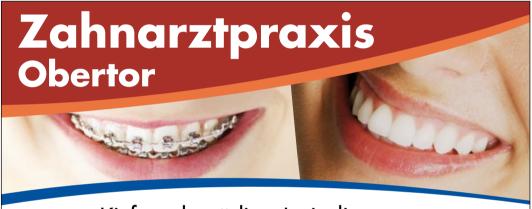




Familie Richli

Weinkellerei zum Hirschen Dorfstrasse 52 8218 Osterfingen Telefon 052 681 21 49 Telefax 052 681 21 69 www.richli-hirschen.ch









Tel. 052 657 37 87 Obertor 31, 8353 Diessenhofen www.zahnarzt-obertor.ch

N. Komadina



Seite 10 Regionalsport



Solarpanel Hepa Solar CPL400

Hagelsicheres 400 Watt HJT Glas-Glas Modul mit 25,2 % Zelleffizienz. Verschledene Montagemöglichkeiten. Masse: $183 \times 104 \times 7$ cm. Gewicht: 36,5 kg.

Artikelnummer 22131



Produktmerkmale

Das effiziente 400-W-Solarpanel ist die einfache Lösung, um Ihre Stromkosten zu senken. Die Montage der Solaranlage, egal ob im Garten, auf dem Balkon oder an der Hauswand, verläuft spielend leicht. Der Alurahmen ist mit einem Einlegeblech für Gartenplatten zur Beschwerung ausgestattet. Alle erforderlichen Bohrungen für die Wandmontage sind bereits vorhanden. Mit dem separat erhältlichen Montageset (22143) lässt sich die Photovoltaikanlage auch an einem Balkongeländer befestigen, natürlich auch in einem Mietobjekt. Der Neigungswinkel des Balkonkraftwerks lässt sich auch nach der Montage immer noch einstellen. Nachdem Sie das Solarpanel mit dem handelsüblichen T13-Stecker in Ihrer 220-240 V Steckdose eingesteckt haben, wird Strom in Ihr Hausnetz eingespeist. Das moderne HJT Glas-Glas Modul mit einer beeindruckenden Zelleffizienz von 25,2 % holt das Maximum aus jedem Sonnenstrahl heraus. Sogar abgelenkte Sonnenenergie wird von der Rückseite der Solarzeilen verwertet. Selbst bei Teilbeschattung oder bewölktem Himmel profitieren Sie von kontinuierlicher Solarstromgewinnung, welche Sie jederzeit mit der kostenlosen App verfolgen und auswerten können.

Wichtig: Bitte beachten Sie vor dem Kauf die regionalen Baurichtlinien und die Vorgaben Ihres Vermieters. Um mehrere Solarpanels zu betreiben, ist ein konzessionierter Fachmann beizuziehen.





Klicke deine Farbe: hülse.ch

FIBA Metallbau GmbH Schulweg 5 8252 Schlatt

Tel. 052 657 35 88 info@fiba-grill.ch



«Ich bin pragmatisch, verfüge über analytisches Denken und schaue optimistisch in die Welt.»

Weshalb sind Sie Präsidentin vom Schwimm-. club Schaffhausen geworden?

«Nach dem Rücktritt meines Vorgängers Markus Leibacher vor zwei Jahren haben wir uns im Vorstand Gedanken darüber gemacht, wer das Amt zukünftig führen soll. Ich habe mich in der Folge dazu bereit erklärt.»

Wo sehen Sie sich in zehn Jahren? **Z**. «Bezogen auf den Schwimmclub möchte ich zum sportlichen Erfolg beitragen und die finanzielle Stabilität weiter ausbauen.»

Was war der grösste Rückschlag in Ihrer **O.** Sportkarriere?

«Ich hatte grosses Glück - trotz fast täglichem Balletttraining gehörte ich zu denen, die glücklicherweise nie Verletzungen

Gibt es einen bestimmten Sportler/eine 4. bestimmte Sportlerin, der/die Sie inspiriert? «Mir imponieren alle Sportler, die trotz Krisen nicht aufgeben

und sich wieder zurückkämpfen.» 5. Mit welcher Person verbinden die die Eige schaft 'äusserst erfolgreich' am meisten? Mit welcher Person verbinden Sie die Eigen-

«Mit dem französischen Schwimmer Léon Marchand, seines Zeichens Weltmeister 2022 und 2023 und vierfacher Olympiasieger 2024.»

Wo erlebten Sie Ihre schönste sportliche

«In der Ballettzeit Schaffhausen, Luzern und Fribourg.»

Welche Erwartungen haben Sie in sportli-. cher Hinsicht an Ihr weiteres Leben?

«Mit dem Schwimmclub streben wir die Rückkehr in die Top-Five Clubs der Schweiz an, im Wasserball die Rückkehr in die Nationalligen mit Spielern aus dem eigenen Nach-

Glauben Sie an Wunder?

«Ja. Ich stelle fest, dass sie sich immer wieder zeigen.»

Was sind Ihre Charakterstärken?

«Ich bin pragmatisch, verfüge über analytisches Denken und schaue optimistisch in die Welt.»

Wofür sind Sie dankbar? «Dafür, dass ich gesund bin und einen lebendigen Freundeskreis habe.»

Nach welchen Werten leben und handeln

«Ich schätze die Werte Offenheit, Ehrlichkeit und Fairness und verhalte mich auch nach ihnen.»

Was hat Sie zuletzt emotional sehr be-

«Der Schweizer Dreifachsieg an der WM in Saalbach Hinter-

3. «Ja, schon meines Berufes wegen.» Interessieren Sie sich für Politik?

Wo ausser bei Ihnen zuhause trifft man 4. Sie dann und wann an?

«Auf der KSS.»

Können Sie kochen?

«Ja. Die italienische Küche sagt mir am meisten

Was darf in Ihrem Kühlschrank nie feh-16. «Glacé.»

Finden Sie sich selber lustig?

. «Ob ich lustig bin, weiss ich nicht, aber fröhlich.»

Welchen Film muss man zwingend gese-

«Ziemlich beste Freunde, eine französische Tragikomödie aus dem Jahr 2011. Der Film erzählt die Geschichte von der Freundschaft zwischen einem Tetraplegiker und seinem Pflegehelfer, der mit seiner unkonventionellen Art seinem Patienten neuen Lebensmut aibt.»

Wofür geben Sie am meisten Geld aus? «Für Bücher. Ich bin eine Leseratte.»

Was würden Sie mit einem grossen Lottogewinn tun?

«Investieren in diverse Bereiche.»

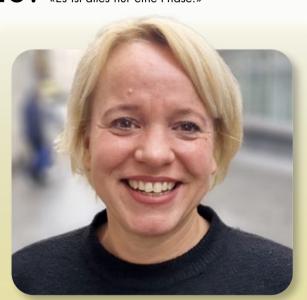
Welches Land zu bereisen würde Sie

«Irland. Das Land ist von unvergleichlicher Naturschönheit, und mir gefällt das wohl raue Klima dort.»

Was ist der Schlüssel zu einem glückli-22. chen Leben?

«Sich selber treu zu bleiben.»

23. «Es ist alles nur eine Phase.» Wie lautet Ihr Lebensmotto?



Steckbrief

Name: Nodari

Vorname: Tina

Geburtsdatum: 19.09.1973

Grösse: 1.65 m

Gewicht: 63 kg

Nationalität: CH

Zivilstand: ledig

Beruf: Stabsleiterin Baureferat

Wohnort: Schaffhausen

Sportliche Stationen: über 20 Jahre Ballettanz

Hobbys: Sport, Lesen



Das Wohl der Menschen steht für uns an erster Stelle

Zusammen für eine gesunde Schweiz. Für mehr Lebensqualität.

Johnson&Johnson



H. Eggli

Seite 12 Regionalsport

TALENTE AUF DEM WEG NACH OBEN

HEUTE: ALESSIA D'OTTAVIANO

Mit gerade einmal elf Jahren feierte Alessia D'Ottaviano (14) ihren ersten Schweizermeistertitel. Damals, an den Schweizer Meisterschaften der Rhythmischen Gymnastik in St Gallen im Juni 2022, holte sie sich in der Kategorie Gruppe G1 national mit Victoria Miroshnikova, Nika Pflugi, Raissa Brunner und Sophia Svyryd mit drei Punkten Vorsprung den Sieg. Zwei Jahre später erfolgte der zweite ganz grosse Coup: Goldmedaille an den Schweizermeisterschaften der rhythmischen Gymnastik

in Winterthur im Juni 2024 in der Kategorie Gruppe G3 national für Alessia D'Ottaviano und Alexa Evertz, Alisa Masyutina, Anastasiia Masur und Victoria Miroshnikova.

Alessia D'Ottaviano:

«Unser Ziel ist, in der Gruppe den Schweizermeistertite zu verteidigen.»

Diese Erfolge kommen nicht von ungefähr. Alessias Mutter Yevgeniya Chernykova-D'Ottaviano (48), eine Frau mit ukrainischen Wurzeln, war in ihrer Heimat in Donezk in einer Olympischen Sportschule aktiv, wo sie bis zum 17. Lebensjahr trainierte und ihren Mas-

tertitel absolvierte. Im Alter von 20 bis 22 Jahren sorgte sie mit dem "Gran Circus Asia" aus Usbekistan auf Tourneen durch die Ukraine bei den Zuschauern für grosse Begeisterung. Nach ihrer Ausbildung als KV-Angestellte übte sie dank ihres Talentes und ihrer Fähigkeiten als Schlangenfrau ihre Leidenschaft für Artistik eine Zeitlang aus. Seit 2000 lebt Yevgeniya zusammen mit ihrem Mann Antonio D'Ottaviano (68) und ihren Kindern Angela (23), Alessandro (17) und Alessia (14) in der Schweiz und seit 2007 im Kanton Schaffhausen. Seit 7 ½ Jahren wirkt sie als Trainerin bei RG Winterthur-Weinland und investiert auch sehr viel Zeit in die turnerische Karriere ihrer Tochter Alessia.



SRS: Alessia, wie bist du zur Rhythmischen Sportgymnastik gekommen?

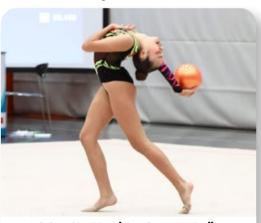
Alessia D'Ottaviano: «Zwei Freundinnen haben mich zu einem Probetraining nach Winterthur mitgenommen. Damals war ich 7 Jahre alt. Von da an wusste ich: Das ist mein Sport!»

Yevgeniya Chernykova, in welchem Alter sollten Kinder mit Gymnastik anfangen?

Yevgeniya D'Ottaviano: «Aus meiner Sicht liegt das ideale Einstiegsalter in die Rhythmische Sportgymnastik bei 4 bis 6 Jahren. Vorher sind Körper und Geist noch nicht bereit für diese Sportart.»

Alessia, welchen Aufwand betreibst du für dein Hobby, und welche Disziplinen gehören zur Rhythmischen Sportgymnastik?

A: «Fünf bis sechs Trainings sind nötig, um auf dem Niveau mitzuhalten. RG ist eine Kombination aus Ballett und Gymnastik. Bei der RG werden Elemente aus Kunst, Tanz, Musik und Gymnastik verbunden. Dazu gehören Übungen mit Geräten wie Band, Reif, Keule, Seil und Ball. Es braucht auch Ballettunterricht sowie Kraft- und Dehnübungen.»



RG ist eine Kombination aus Ballett und Gymnastik.

Welches sind die häufigsten Verletzungen, und wie kann man sie vermeiden?

Y: «Bei zu wenig Aufwärmen entstehen Zerrungen, Rückenschmerzen und Achillessehnenverletzungen. Eine Aufwärmphase dauert 1 bis 1 ½ Stunden. Deshalb dauert ein RG-Training bei kleinen Kindern 2 bis 2 ½ Stunden und bei den Jugendlichen sogar bis zu 4 Stunden.»

Wie werden die Wettkämpfe bewertet?

A: «Es werden drei Bereiche angeschaut: Artistik, Schwierigkeitsgrad und Ausführung.»

Welche aktuellen Trends gibt es in der Rhythmischen Gymnastik?

Y: «Seit 2025 gibt es einen neuen Regelcode. Das Outfit muss zur Musik passen, und die Bewegungen müssen mit jedem Musikton harmonieren. Grosser Wert wird auf die Zusammensetzung des Programms, auf Artistik und auf perfekte Ausführung gelegt.»



Yevgeniya D'Ottaviano: «Grosser Wert wird auf

Artistik gelegt.»

Das Talent hat Alessia von ihrer Mutter Yevgeniya geerbt.

Wie gross ist die Konkurrenz?

Y: «In der Deutschschweiz gibt es mehrere RG-Zentren: St. Gallen RLZ Ost, Uster RLZ Zürich, Domat-Ems Stützpunkt RG Südostschweiz und Biel Stützpunkt RG Biel und Region. Dort trainieren Kinder bis zu 30 Stunden pro Woche. Die RG hat in der Schweiz sichtbar zugelegt, und viele Schweizer Talente haben auch europäisch bereits beachtliche Erfolge erzielen können.»

Alessia, welche Ziele verfolgst du in der nahen Zukunft?

A: «Ich hoffe, dass ich mit meinen Teamkolleginnen in der Kategorie G2 national den Schweizermeistertitel verteidigen kann. Da ich von jedem Wettkampf mit einer Medaille nach Hause zurückkehren will, möchte ich in der Einzelkategorie P5 weiterhin für Erfolge sorgen, sprich meine Medaillensammlung stetig erweitern.»

Wir bewegen die Region

Steinemann

_reit 1963.ch











FASZINATION GLEITSCHIRMFLIEGEN



Philippe Brühlmann (52), PR-Fachmann, Leiter Unternehmenskommunikation GVS und ehemaliger Thaynger Gemeindepräsident, schwärmt von seinem nicht ganz alltäglichen Hobby Gleitschirmfliegen.

Interview mit Philippe Brühlmann

SRS: Philippe Brühlmann, was hat Sie dazu inspiriert, das Gleitschirmfliegen auszuprobieren?

Philippe Brühlmann: «Früher war ich Berufspilot, und ich habe eine Affinität zu allem, was mit der Fliegerei zu tun hat. Von meinen Mitarbeitenden erhielt ich zum Abschied aus dem Amt als Gemeindepräsident von Thayngen einen Gutschein für die Ausbildung zum Gleitschirmflie-

Wie lange betreiben Sie dieses Hobby mittlerweile?

«Die Lizenz habe ich im Mai 2023 an der Gleitschirm-Flugschule in St. Gallen erworben. Die Prüfung legte ich in Wolfenschiessen Kanton Nidwalden ab.»

Wie sieht die Ausbildung im Detail aus?

«Die Ausbildung dauert in der Regel ein Jahr. Man legt eine theoretische und eine praktische Prüfung ab.»

Und was kostet die Ausbildung?

«Je nach Ausrüstung ist man mit 4'500 bis 5'000 Franken dabei.»

Aus welchen Elementen besteht eine Gleitschirm-Ausrüstung?

«Aus Schirm, Gurtzeug, Notschirm, Helm, Handschuhen und Flugcomputer.»

Exakte Vorbereitung auf den Start



Internationale Transporte

Zollservice / Beratung

Wie sieht ein typischer Vorbereitungstag für einen Flug aus?

«Am Vorabend wird das Wetter abgecheckt. Sonnige Tage sind aufgrund der atmosphärischen Stabilität ideal zum Gleitschirmfliegen. Ein stabiler Wind, der gleichmäßig und nicht böig weht, ist ideal für den Start und ermöglicht wie beim Segelfliegen einen längeren Streckenflug. Sind die Wetterbedingungen geklärt, wird die Ausrüstung kontrolliert.»

Wie wählen Sie den richtigen Start- und Landeplatz aus?

«Dies geschieht aufgrund des vorherrschenden Wetters.»



Startplatz "Ob Lucken" bei Beggingen

Was war Ihr denkwürdigster Flug und warum?

Nein erster Höhenflug am Übungshang oberhalb von Vaduz war sehr eindrücklich – vielleicht einfach deshalb, weil es mein erster war.»

Was war die grösste Herausforderung, die Sie beim Gleitschirmfliegen bewältigen mussten?

«2021 erlitt ich bei einer Landung an beiden Beinen schwere Prellungen, was mich zu einer achtmonatigen Flugpause zwang. Mich wieder aufzuraffen und die Ausbildung durchzuziehen hat mich mental gefordert.»

Wie gehen Sie mit Ängsten oder Unsicherheiten während eines Fluges um?

«Cool bleiben und sich auf den nächsten Schritt fokussieren! Ich versuche, sauber zu antizipieren, was als Nächstes kommt.»

TransLog

Wie wichtig ist das Gemeinschaftsgefühl unter Gleitschirmfliegern?

«Das Zusammengehörigkeitsgefühlt ist fast überall spürbar. In unserem Club – Delta und Gleitschirmclub Schaffhausen DGCSH – tauscht man untereinander wertvolle Tipps aus und geniesst die Geselligkeit.»

Welches ist Ihr Lieblingsstartplatz?

«Es gibt einige. Erwähnen möchte ich den Startplatz Ob Lucken bei Beggingen: ein kurzer Anlauf, und schon ist man in der Luft. Opfertshofen indessen bietet spektakuläre Aussichten in den Hegau.»

Wissen Sie, wie viele Flüge Sie bis heute absolviert haben?

«Seit Mai 2023 sind es über 110 Flüge.»

Nimmt der Delta und Gleitschirmclub Schaffhausen noch Neumitglieder auf?

«Ja. Im vergangenen Jahr sind vier Personen neu dazugestossen. Insgesamt gehören fast 90 Mitglieder dem Verein an.»

Hat das Gleitschirmfliegen Ihren Blick auf die Natur und Ihre Wahrnehmung der Umgebung verändert?

«Sehr stark. Stellen Sie sich vor, mit einem Adler oder Bartgeier in der Thermik gemeinsam zu fliegen, die Schwerkraft zu überwinden, sanft vom Aufwind getragen am Himmel zu schweben – es gibt fast nichts Schöneres!»



Steckbrief

Name: Brühlmann

Vorname: Philippe

Geburtsdatum: 15.01.1973

Grösse: 1.69 m

Gewicht: 75 kg

Nationalität: CH

Zivilstand: ledig, in guten Händen

Beruf: PR-Fachmann, Leiter Unternehmenskommunikation GVS

Wohnort: Thayngen / Barzheim

Hobbys: Fliegen allgemein, Mountainbike, **Familie**



Die Solarspezialisten in der Region

solarbau LOWEL gmbh

Michael Kysela Tobelraastrasse 10

Tel +41 52 672 55 52 8212 Neuhausen www.solarbau-lowel.ch







C. Paterno

Seite 14 Regionalsport



Eventhalle Ota Danek für jegliche Anlässe

Für Galas, Hochzeiten, Partys oder Firmenanlässe passen wir die Location den jeweiligen Bedürfnissen an. Von Licht und Technik über Beamer, Soundanlage, Bühne, Bar, Foyer, Lounge und grossen Aussenbereich: Alles ist vorhanden.

Eventhalle Ota Danek

Industriestrasse 10 8240 Thayngen 079/217 69 50

www.eventhalle-danek.ch info@eventhalle-danek.ch





HESIAG Herblingerstrasse 10 • 8207 Schaffhausen info@hesi.ch • Tel.: 052 / 640 19 00







FIT IM ALTER DANK SPORT IM WASSER



Iris Augsburger

Die «H2O Wasser erleben AG» hat ein neues Angebot ins Leben gerufen: Drop In - Wassergymnastikkurse für Senior:innen. Ein Training für Muskeln und Sinne, bei dem man auch mal ins Schwitzen kommt.

Jeder Mensch hat eine Verbindung zum Wasser. Was wohl alle kennen: Dieses Gefühl der Leichtigkeit, das im Wasser aufkommt. Die «H2O Wasser erleben AG» mit Sitz in Muri bei Bern hat die Wunder des Wassers für sich entdeckt. Das Unternehmen ist der grösste Anbieter von Baby- und Kinderschwimmkursen in der Schweiz. Wöchentlich finden über 600 Kurse mit rund 4500 Kindern statt. Neu bietet die «H2O Wasser erleben AG» auch Wassergymnastikkurse für Senior:innen an. «Mit den Babies hat alles angefangen, auf der anderen Seite der Lebensachse fehlte bisher aber etwas», so die Unternehmensinhaberin Iris Augsburger.

Für den Körper und die Sinne

Vor knapp zwei Jahren hat alles gestartet. Das Angebot nennt sich «Drop In», ganz nach dem Motto: Komm herein und mach mit. «Unsere Kurse finden in einer unbeschwerten Atmosphäre statt», sagt Iris Augsburger. Die Resonanz sei bisher sehr positiv. Eine Frau berichtete, dass sie nun den Wäschekorb wieder heben könne, eine andere, dass sie wieder ohne Geländer die Treppe hochkomme. Genau darum geht es bei «Drop In»: Das Trai-

ning im Wasser stärkt die gesamte Muskulatur, fördert die Ausdauer und die Durchblutung, schont aber Sehnen und Bänder. Durchgeführt werden die stündigen Lektionen nach der von der Gründerin entwickelten «Methode Iris Augsburger». Der Sport werde mit einer Sinnesschulung verbunden, erklärt sie. So wird bei «Drop In» explizit der Gleichgewichtssinn trainiert, damit es im Alter weniger zu Stürzen kommt. Die Übungen werden dafür in einer extra auf die verschiedenen Sinne ausgerichteten Abfolge absolviert. In einem Zyklus von jeweils acht Lektionen wird ein aufbauendes Programm durchlaufen. Ein Kurseinstieg erfolgt am besten auf eine neue Kursperiode.

Pfiffig statt verstaubt

Auch wenn die Gymnastik im Wasser stattfinde, könne man dabei durchaus ins Schwitzen kommen, sagt Augsburger. Alle Teilnehmenden können die Intensität der Übungen selbst wählen und so der persönlichen Tagesform anpassen. Damit alle ihren Takt finden, hat Augsburger mit einem Musiker eigens für die Stunden verschiedene Lieder komponiert, die sich für die Wassergymnastik eignen: Nicht zu schnell, mit einem gut erkennbaren Takt, pfiffig und motivierend. Dass die «Drop In»-Kurse nicht als verstaubtes Angebot daherkommen, war Augsburger besonders wichtig. «Gerade Seniorinnen und Senioren werden in der Welt des Sports oft nicht ernst genommen.» Dem will die «H2O Wasser erleben AG» mit einem modernen Angebot Gegensteuer geben. «Wir wollen auch Menschen, die älter sind, aus der Reserve locken», sagt sie. Die Kursleiterinnen und Kursleiter sind alle nach der genannten «Methode Iris Augsburger» ausgebildet und kennen sich sowohl mit dem Training im Wasser als auch mit Fragen rund ums Älterwerden – wie etwa der richtigen Ernährung – bestens aus. Sie sind zudem durch die Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft in Wassersicherheit geschult und absolvieren den Nothelferkurs.



Interview mit Iris Augsburger

sprechen Sie mit Ihrem Angebot an? **Iris Augsburger:** «Drop In richtet sich an bewegungsfreudige Menschen ab zirka 60 Jahren, die ihre Mobilität verbessern und ihre Lebensfreude steigern wollen.»

Seit wann finden die Drop In Wassergymnastikkurse auch in Buchthalen

«Seit Anfang 2024 sind wir mit unseren Drop In Kursen nun im Hallenbad Buchthalen.»

Was sind Ihre bisherigen Erfahrungswerte?

«Kunden konnten dank regelmässigem Besuch unserer Kurse ihre Alltagsmobilität verbessern. Dazu möchte ich Therese, eine Kundin von Anfang an, zitieren. Sie sagt: Ich kann dank dem Drop In Wassergymnastikkurs wieder sicher Treppen steigen, auch wenn ich etwas tragen

SRS: Iris Augsburger, welche Personen muss. Meine Lebensqualität hat sich dadurch stark verbessert, und das wöchentliche Training im Team bereitet mir grosse Freude.»

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmenden für einen Drop In Kurs mitbringen?

«Vorkenntnisse sind keine notwendig, man kann in jeder Kursperiode in einen Kurs seiner Wahl einsteigen. Ganz egal wie der aktuelle Fitnesslevel aussieht, unsere Kursleitenden sorgen dafür, dass niemand weder über- noch unterfordert wird und helfen dabei, fitter zu werden. So kann der Alterungsprozess verlangsamt werden, und man behält die Lebensfreude.»

Wann finden die Kurse jeweils statt?

«Unsere Wassergymnastikkurse finden im Hallenbad Buchthalen jeweils am Freitag- und Samstagnachmittag statt.»



Was kostet ein Drop In Wassergymnastikkurs?

«Ein Kurs umfasst 8 Lektionen à 50 Minuten und kostet 299 Franken. Da wir QualiCertzertifiziert sind, leisten viele Krankenkassen einen Betrag an unsere Kurse. Zudem können mit jedem besuchten Kurs Prämienpunkte gesammelt werden, die einzutauschen sind in attraktive Prämien oder Rabattgutscheine.»



Sweet Schaffhausen Unterstadt 15 8200 Schaffhausen / SWITZERLAND Tel/Fax 0041 52 503 9006 Mobile: + 41765704984 www.sweet-schaffhausen.ch Info@sweet-schaffhausen.ch Inh. Jan. A



Seite 16 Regionalsport



Dank der besten Kür seiner Karriere sicherte sich der Schaffhauser Lukas Britschgi (26) Ende Januar 2025 in Tallinn (Estland) den begehrten Europameistertitel im Eiskunstlauf. 78 Jahre nach Hans Gerschwiler hat es Britschgi als erst zweiter Schweizer geschafft, diesen Triumph zu wiederholen. Auch einen Monat nach seinem Coup ist Britschgi noch immer voller Emotionen und daran, diesen grandiosen Erfolg zu realisieren und zu verarbeiten. Mit seinen Auftritten in diesem Monat bei Art on Ice rief er in Zürich, Fribourg und Davos grosse Begeisterung beim Schweizer Publikum hervor. Seine Auftritte als Showstar bei der weltbesten Eiskunstlaufgala sorgten bei ihm für einen weiteren Motivationsschub für die bevorstehenden Weltmeisterschaften, welche vom 24. bis 31. März 2025 in Boston stattfinden. Infolge einer Verletzung, einer Wunde am Gesäss, welche sich entzündet hatte und genäht werden musste, war Britschgi gezwungen, den letzten von zwei Auftritten in Davos abzusagen.

Interview mit Lukas Britschgi

SRS: Lukas Britschgi, wie erleben Sie einen Monat nach Ihrem grossen Triumph den Hype um Ihre Person?

Lukas Britschgi: «Die letzten Wochen waren sehr emotionsgeladen. Es braucht noch eine gewisse Zeit, bis ich alles verarbeitet habe.»

Welche Eindrücke haben die Auftritte bei Art on Ice heuer bei Ihnen hinterlassen?

«Die Stimmung bei meinen Auftritten war grandios, überwältigend und um einiges intensiver als vor einem Jahr, was sicherlich zurückzuführen ist auf den gewonnenen Europameistertitel.»

Wie lautete die häufigste Frage von den Journalisten an Sie nach dem ge wonnenen EM-Titel?

«'Wie fühlt es sich an, Europameister zu sein?'»

Welche Reaktionen zeigten Ihre Konkurrenten?

«Sehr gute, sehr positive. Alle Läufer haben sich für mich gefreut und mir gratuliert zum verdienten Sieg.»

Gilt das auch für den letztjährigen Europameister Adam Siao Him Fa, der nach der Pflicht souverän in Führung

lag und dann aufgrund einiger Patzer in der Kür Dritter geworden ist?

«Im ersten Moment überwog natürlich die Enttäuschung. Wir pflegen ein kollegiales Verhältnis untereinander und akzeptieren und respektieren die Leistung des anderen.»

Werden Sie an der WM in Boston Ende März 2025 das Programm der EM präsentieren?

«Ja, es wird sich nichts daran ändern. Damit möchte ich ins Finale der Top 24 vorstossen und gleichzeitig den Quotenplatz für die Olympischen Spiele 2026 für die Schweiz ergattern.»

Wie sieht Ihr Trainingsprogramm bis zum Abflug nach Boston aus?

«Da in Oberstdorf die Halle bis Anfang Juni geschlossen ist, werde ich nach dem Auskurieren der Wunde nächste Woche in Chemnitz das Training wieder aufnehmen und mich drei Wochen lang auf die WM vorbereiten.»

Wie heissen die Anwärter auf den WM-Titel?

«Da sind hochkarätige Läufer wie der amtierende Weltmeister Ilia Malinin aus den USA, Silbermedaillengewinner WM 2021, 2022, 2024 Yuma Kagiyama aus Japan oder eben der letztjährige Europameister Adam Siao Him Fa aus Frankreich am Start.»

Vor der EM kämpften Sie noch mit Problemen an der Patellasehne im linken Knie. Wie geht es Ihnen diesbezüglich? «Dank eines speziellen Jumping-Bands habe ich die Schmerzen relativ gut unter Kontrolle.»

Welche Auftritte sind nach der WM noch geplant?

«Keine. Ich werde mich einer Therapie zur Heilung der Patellasehne unterziehen.»







Fax 052 675 56 50

E-Mail: box@tamagni.ch





Info@naku.ch

www.naku.ch

